

**Aktuelle Termine und Kurznachrichten der
ernst-may-gesellschaft e.v., Frankfurt am Main**

[Halbjahresprogramm](#) | [maybrief](#) | [mayaktuell \(online\)](#) | [Kontakt](#)



Liebe Mitglieder und Freunde der ernst-may-gesellschaft,

dieser Tage stehen unsere Aktivitäten ganz im Zeichen des „Grünen Frankfurt“. In unserer Umgebung sind die Hauseingänge, Dungwege und Straßenzüge von sattem Grün gesäumt, die Gärten zeigen deutlich die ersten Ergebnisse liebevoller Kleinarbeit und laden zur Aktivität im Freien ein.

Unser Hausgarten gehört seit Jahren unverzichtbar zum Ensemble des ernst-may-hauses. Seit diesem Frühjahr kümmern wir uns verstärkt auch um die Bewirtschaftung unseres Mustergartens in der KGV-Anlage Römerstadt. Auf seine feierliche Einweihung im Juni freuen wir uns besonders. Anlässlich der Eröffnung erhält das Gartentor der Parzelle 16 ein Emaille-Schild nach dem Entwurf von Wilhelm Opatz.

Ihr mayaktuell Redaktionsteam

Samstag, 3. Juni 2017, 13 bis ca. 17 Uhr

**mayführung 95 – die parkanlagen des neuen frankfurt:
Huthpark, Lohrberg und Ostpark.**

Geführte Fahrradtour mit Gilbert Töteberg und Wolfgang Fidelak
Treffpunkt: Parkplatz Tegut, Friedberger Landstraße
ÖPNV: Haltestelle Straßenbahn 18: Friedberger Warte

Die Volksparkanlagen waren für die Planungen des Neuen Frankfurt von zentraler Bedeutung. Grünflächen wurden für die körperliche Erholung des modernen Großstädtlers als unerlässlich angesehen. Die Führung beleuchtet die Geschichte der Parks von den Anfängen unter Gartenbaudirektor Carl Heicke (1862-1932) bis zu Ernst Mays Kollegen Max Bromme (1878-1974).

[\(weiterlesen ...\)](#)

Mittwoch, 7. Juni 2017, ab 16 Uhr

pflanztag: nach feierabend in den garten gemeinsames bepflanzen der beete

Ort: Kleingarten der ernst-may-gesellschaft, Kleingartenanlage Römerstadt II - Heddernheim, Parzelle 16 (Zugang s. u.)

Letztes Handanlegen vor der Präsentation des Gartens im Rahmen der Offenen Gartenpforte: Zum gemeinsamen Bepflanzen und Pflegen des Selbstversorgergartens sind wieder alle eingeladen, die sich für die Gartenpraxis der Zwanzigerjahre interessieren oder mehr über die grüne Seite der May'schen Stadtplanung erfahren möchten. Wie immer sind auch Gäste willkommen, die den Garten einfach nur besichtigen möchten.

[\(weiterlesen ...\)](#)

Wochenende 10. und 11. Juni 2017

offene gartenpforte hessen 2017: rekonstruierte mustergärten der ernst-may-gesellschaft

Mit Isabel Strzyz-Winkowski, Birgitta Schödel, Gilbert Töteberg und Annika Sellmann

Geänderte Öffnungszeiten:

Samstag, 10. Juni, 12 bis 18 Uhr,

Sonntag, 11. Juni, 10 bis 17 Uhr

Ort 1: Hausgarten des ernst-may-hauses: Im Burgfeld 136, Heddernheim

Ort 2: Kleingarten in der KGV-Anlage Römerstadt II, Heddernheim, Parzelle 16

Der Garten des ernst-may-hauses entstand 1928 nach Plänen des Landschaftsarchitekten Leberecht Migge, der die Gärten der Siedlung Römerstadt im Zuge des Neuen Frankfurt konzipierte. Wie die Siedlung ist er der Logik und Ästhetik des funktionalen Neuen Bauens untergeordnet. Auf der Parzelle des Kleingartens ist die von Margarete Schütte-Lihotzky gestaltete Typenlaube zu besichtigen.

[\(weiterlesen ...\)](#)

Sonntag, 11. Juni 2017, 16 Uhr

Einweihung des rekonstruierten Kleingartens

Ort: Kleingarten der ernst-may-gesellschaft,
Kleingartenanlage Römerstadt II - Heddernheim, Parzelle 16 (Zugang s. u.)

Bewirtschaftet nach historischem Vorbild soll der Kleingarten der ernst-may-gesellschaft zu einem anschaulichen Musterbeispiel für die Pachtgärten des Neuen Frankfurt werden. Die großzügige Unterstützung durch die Immo Herbst GmbH und die fachkundige Beratung durch Landschaftsarchitekt Johannes Cox, die ordnende Hand von Gilbert Töteberg und die engagierte Mitarbeit der vielen Gartenhelfer – in diesem Frühjahr haben wir uns diesem Ziel mit großen Schritten genähert. Nun ist es Zeit, den Unterstützern zu danken, das Sektglas zu erheben und mit Spannung auf die Aufgaben der Zukunft zu blicken.

[\(weiterlesen ...\)](#)

Sonntag, 18. Juni 2017, 14:00 Uhr

kuratorenführung durch die sonderausstellung: adolf meyer und heinrich helbing – funktionsbauten für das neue frankfurt

Mit den KuratorInnen Elisa Lecointe und Ulrich Helbing
Ort: ernst-may-haus, Im Burgfeld 136, Frankfurt-Römerstadt

Das Neue Frankfurt beschreibt ein allumfassendes städtebauliches Projekt. Im Fokus der Rezeption stehen heute sozialpolitische Aspekte wie Ernst Mays Wohnungs- und Siedlungsbau. Darüber hinaus nahm das Projekt aber auch Einfluss auf die gestalterische Planung von Parkanlagen und Funktionsbauten, um auch hier eine ästhetische Einheit im Sinne des Neuen Bauens schaffen. Dazu gehörten öffentliche Verwaltungsgebäude, Jugendhäuser und Schwimmbäder genau so wie Brücken und Industriegebäude. Mit diesem Konzept zur Stadterweiterung setzte sich Frankfurt von anderen Großstädten der Weimarer Republik deutlich ab und nahm eine Vorreiterrolle im modernen Städtebau ein. Für diese Seite der städtischen Bauberatung war von 1925 bis 1929 Adolf Meyer zuständig.

[\(weiterlesen ...\)](#)

ernst-may-gesellschaft e.v.

ernst-may-haus im burgfeld 136
d 60439 frankfurt am main
telefon +49 (0)69 15343883
fax +49 (0)69 15343881
post(at)ernst-may-gesellschaft.de
www.ernst-may-gesellschaft.de

mayaktuell

Hier können Sie den Newsletter abonnieren, abbestellen oder Ihren Namen und E-Mail-Adresse ändern.

[Abonnieren](#)

[Ändern/Abbestellen](#)

